

PRESSEMITTEILUNG

17. Juni 2025

Auf Rädern in den Sommer: Feierliche Inbetriebnahme geförderter Spezialfahräder im Antoniushaus Hochheim

Hochheim am Main, 13. Juni 2025 – Mit viel Freude, Sonnenschein und einem gemeinsamen Ziel – mehr Bewegung und Teilhabe – wurden im Antoniushaus Hochheim drei neue Spezialfahräder feierlich in Betrieb genommen. Die Fahrräder, darunter zwei Rollstuhlfahräder und ein Tandem, wurden durch eine **großzügige Förderung der Aktion Mensch** ermöglicht und am Campus des Verbunds Antoniushaus gemeinsam mit Bewohner:innen, Mitarbeitenden und Schüler:innen feierlich eingeweiht.

Mobilität für alle: Drei neue Räder bringen Bewegung ins Antoniushaus

Im Mittelpunkt der feierlichen Inbetriebnahme standen gleich **drei besondere Gefährte**, die künftig mehr Mobilität und Teilhabe für Menschen mit Behinderung im Verbund Antoniushaus ermöglichen:

Das **Tandem „Copilot 3“** ist ein Highlight für gemeinsames Fahren: Dank seines dritten Rades bleibt das Tandem auch im Stand stabil – beide Fahrer:innen können sitzen bleiben, was das Auf- und Absteigen deutlich erleichtert. Gesteuert wird das Rad ausschließlich von der Begleitperson – die mitfahrende Person hat jedoch einen eigenen Lenker zum Festhalten. Zwei Vorderräder sorgen für zuverlässige Fahrstabilität, besonders bei Motorik- oder Gleichgewichtseinschränkungen.

Ein weiteres Highlight war das vollständig ausgerüstete **Rollstuhlfahrrad**, auf das ein Rollstuhl direkt aufgefahren werden kann – eine Lösung, die selbst bei schwerster Mobilitätseinschränkung Bewegung, Naturerleben und Teilhabe möglich macht.

Ebenfalls neu: ein **größeres Dreirad** für Erwachsene, das speziell für erwachsene Menschen mit Mobilitätseinschränkungen konzipiert wurde. Es bietet nicht nur einen stabilen, sicheren Sitz, sondern kann auch selbstständig bedient werden – ideal für mehr Selbstständigkeit und Freude an der Bewegung.

Alle drei Fahrräder wurden von Aktion Mensch gefördert und stehen ab sofort verschiedenen Bereichen des Verbunds Antoniushaus zur Verfügung. Sie werden künftig vielseitig eingesetzt – im Freizeitbereich, in der Tagesstruktur oder bei inklusiven Ausflügen und Gruppenaktionen.

Begeisterung auf allen Seiten

Bei der ersten Inbetriebnahme wurde schnell klar: Die Begeisterung war groß – bei Bewohner:innen wie bei Mitarbeitenden. Erste Proberunden wurden noch vor Ort gedreht. „Diese Fahrräder sind nicht nur ein Beitrag für unsere Einrichtung, sondern vor allem ein Geschenk an die Lebensfreude und Mobilität unserer Bewohner:innen und Schüler:innen,“ so **Frank Sonnet, Fachabteilung Fundraising der JG Rhein-Main**.

Danke, Aktion Mensch!

Die Antoniushaus gGmbH bedankt sich herzlich bei Aktion Mensch für diese großzügige Unterstützung.

„Mit diesen Spezialfahrrädern ist mehr Bewegung, Teilhabe und gemeinsame Freizeitgestaltung möglich – ein echter Gewinn für unser inklusives Miteinander,“ erklärt **Jana Müller, Internatsleitung im Verbund Antoniushaus**.

Mit den neuen Rädern steht nun einem aktiven Sommer nichts mehr im Weg – der Fahrtwind kann kommen!

Zeichenanzahl: 2.988 Zeichen (mit Leerzeichen)

Weitere Pressematerialien: www.jg-rhein-main.de/pressemitteilungen

Anlage:

- **Foto der Fahrräder mit Bewohner:innen und Mitarbeiter:innen des Antoniushauses**

Rückfragen zur Kommunikation & Presse:

Linda Brömser
Leitung Fachabteilung Kommunikation
Antoniushaus gGmbH und Sankt Vincenzstift gGmbH
Mail: l.broemser@jg-rhein-main.de
Telefon: 0151 54 90 53 19